

FINANZBERICHT

Halbjahresbericht 2019/20

Highlights & Kennzahlen

Erstes Halbjahr 2019/20

Das Wachstum in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2019 / 20 wurde durch die starke Entwicklung in allen Geschäftsbereichen getragen. Der Anstieg wurde massgeblich getrieben durch den Erfolg unserer neuen Produkte, die effiziente kommerzielle Umsetzung sowie unsere Wachstumsinitiativen. Das ausgewiesene Wachstum wurde durch die negative Währungsentwicklung gebremst.

Sonova Gruppe: Umsatz + 12,0 % in Lokalwährungen

In der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2019 / 20 belief sich der konsolidierte Umsatz auf 1'426,3 Mio., ein Anstieg um 12,0% in Lokalwährungen oder 9,4% in Schweizer Franken. Das organische Wachstum lag bei 11,0% in Lokalwährungen.

Hörgeräte-Segment: Umsatz + 11,0 % in Lokalwährungen

Das Hörgeräte-Segment verzeichnete einen Umsatz von CHF 1'294,1 Mio., ein Plus von 11,0% in Lokalwährungen oder 8,4% in Schweizer Franken. Der bereinigte EBITA¹⁾ stieg um 15,5% in Lokalwährungen oder um 11,2% in Schweizer Franken auf CHF 271,2 Mio.

Cochlea-Implantate Segment: Umsatz + 22,3 % in Lokalwährungen

Der Umsatz im Cochlea-Implantate-Segment belief sich auf CHF 132,2 Mio., ein Anstieg von 22,3% in Lokalwährungen oder 20,9% in Schweizer Franken. Daraus resultierte ein EBITA von CHF 8,9 Mio., ein Plus von 37,5% in Lokalwährungen gegenüber der Vorjahresperiode.

Bereinigter EBITA: + 16,1 % in Lokalwährungen

Der bereinigte EBITA¹⁾ erreichte CHF 279,5 Mio., ein Anstieg um 16,1% in Lokalwährungen oder 11,2% in Schweizer Franken. Der ausgewiesene EBITA betrug CHF 264,0 Mio., ein Plus von 9,9% in Lokalwährungen gegenüber der Vorjahresperiode.

Gewinn pro Aktie: + 14,0 % auf CHF 3,32

Mit einem Anstieg von 14,0% auf CHF 3,32 erzielte Sonova ein starkes Wachstum des bereinigten Gewinns pro Aktie²⁾.

Erweiterung der erfolgreichen Phonak Marvel Plattform

Im November 2018 wurde die Phonak Marvel Plattform lanciert. Aufbauend auf ihrem Erfolg wurde mit der Einführung von Marvel 2.0 im August 2019 die Palette der Marvel Produkte weiter ausgebaut und durch zusätzliche Funktionalitäten erweitert.

Kennzahlen Sonova Gruppe³⁾ – Erstes Halbjahr 2019 / 20

1. April bis 30. September, in CHF Mio., wenn nichts anderes erwähnt	2019	2018	Veränderung in Schweizer Franken	Veränderung in Lokal- währungen
Umsatz	1'426,3	1'303,3	9,4 %	12,0 %
Bruttogewinn	1'009,6	919,4	9,8 %	12,9 %
EBITA	264,0	251,3	5,0 %	9,9 %
EBIT	241,2	227,7	5,9 %	10,9 %
Unverwässerter Gewinn pro Aktie (CHF)	5,55	2,91	90,6 %	
Operativer Free Cash Flow	303,6	165,6	83,3 %	
Bruttogewinn (bereinigt) ¹⁾	1'011,1	919,4	10,0 %	13,1 %
EBITA (bereinigt) ¹⁾	279,5	251,3	11,2 %	16,1 %
EBITA Marge (bereinigt) ¹⁾	19,6 %	19,3 %		
Unverwässerter Gewinn pro Aktie (CHF) (bereinigt) ²⁾	3,32	2,91	14,0 %	

¹⁾ Im 2019 bereinigt um Restrukturierungsaufwendungen.

²⁾ Im 2019 bereinigt um Restrukturierungsaufwendungen und einmalig positive Umstellungseffekte von der Schweizer Steuerreform.

³⁾ Detaillierte Definitionen finden Sie unter «Kennzahlen».

Brief an die Aktionäre

Sonova blickt auf ein starkes erstes Halbjahr zurück und verzeichnete ein positives Momentum in allen drei Geschäftsbereichen. Die Entwicklung im Hörgerätegeschäft wurde wesentlich durch den anhaltenden Erfolg der Phonak Marvel Plattform getrieben, während das organische Wachstum im Audiological-Care-Geschäft weiter gesteigert werden konnte. Die Beschleunigung im Cochlea-Implantate-Geschäft ist das Ergebnis der hohen Nachfrage nach dem MRT-kompatiblen Implantat.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

Im ersten Geschäftshalbjahr 2019/20 erzielte die Sonova Gruppe einen Umsatz in Höhe von CHF 1'426,3 Mio., was einem Anstieg von 12,0 % in Lokalwährungen entspricht. Diese Zunahme ist dem starken organischen Wachstum in allen drei Geschäftsbereichen zu verdanken. Das ausgewiesene Wachstum wurde durch die Aufwertung des Schweizer Frankens in den letzten Monaten gebremst, welche den Umsatz um CHF 32,9 Mio. oder 2,5 % reduzierte. Im Rahmen unserer Initiative zur kontinuierlichen Verbesserung, wurden weitere Massnahmen zur Optimierung unserer Betriebsstruktur eingeleitet, die nach vollständiger Umsetzung jährliche Einsparungen von rund CHF 10 Mio. bringen werden. Bereinigt um Restrukturierungskosten von CHF 15,5 Mio. im Zusammenhang mit diesen Massnahmen, erreichte der Betriebsgewinn vor akquisitionsbedingten Abschreibungen (EBITA) CHF 279.5 Mio., ein Anstieg um 16,1 % in Lokalwährungen. Der ausgewiesene EBITA betrug CHF 264.0 Mio., ein Plus von 9,9 % in Lokalwährungen oder 5,0 % in Schweizer Franken.

Hörgeräte-Segment

Das Hörgeräte-Segment verzeichnete ein starkes erstes Halbjahr. Der Umsatz stieg um 11,0 % in Lokalwährungen, dank der weiteren Beschleunigung des organischen Wachstums sowohl im Hörgeräte- wie auch im Audiological-Care-Geschäft und durch ergänzende Akquisitionen. Die starke Kundennachfrage nach Produkten basierend auf der im November 2018 eingeführten Phonak Marvel Plattform war ein Schlüsselfaktor, der dem Hörgerätegeschäft zu zweistelligem Umsatzwachstum im Berichtszeitraum verhalf. Aufbauend auf diesem Erfolg wurde die Palette der Marvel Produkte mit der Einführung von Marvel 2.0 im August 2019 weiter ausgebaut und um zusätzliche Funktionalitäten erweitert. Im Audiological-Care-Geschäft beschleunigte sich das organische Wachstum dank der in den letzten Jahren initiierten Wachstumsinitiativen sowie unserer laufenden Bemühungen, den Zugang zum Konsumenten sowohl durch persönliche als auch durch Online-Interaktionen zu verbessern.

Cochlea-Implantate-Segment

Im Cochlea-Implantate-Segment stieg der Umsatz um 22,3 % in Lokalwährungen. Unterstützt wurde das Wachstum durch höhere Upgrade-Verkäufe sowie den anhaltenden Erfolg unseres HiRes™ Ultra 3D Cochlea-Implantats. Dessen innovative Magnettechnologie erlaubt Cochlea-Implantate-Trägern Untersuchungen mit einem Kernspintomographen (MRT) ohne den Magnet operativ entfernen zu müssen. Darüber hinaus erteilten die US-amerikanische Behörde für Lebensmittel- und Arzneimittelsicherheit (FDA) und der deutsche TÜV die Zulassung für das Active Insertion Monitoring (AIM™) System. Diese innovative Lösung für die Implantat-Chirurgie ermöglicht es, den operativen Eingriff in Echtzeit zu überwachen.

Kontinuierliche Verbesserung

Im ersten Geschäftshalbjahr 2019/20 wurde unsere Initiative zur nachhaltigen Verbesserung der Kostenbasis weiter vorangetrieben. In den USA und Deutschland wurden Backoffice-Funktionen zusammengelegt und gestrafft. Des Weiteren werden in unserer globalen Marketingorganisation dedizierte Kompetenzzentren geschaffen. Im Cochlea-Implantate-Segment erzielten wir weitere Fortschritte bei den Kostenverbesserungen, die zur Steigerung des Bruttogewinns beigetragen haben.

Ausblick

Aufgrund des starken ersten Halbjahres erhöht Sonova den Ausblick für das Geschäftsjahr und erwartet neu ein Umsatzwachstum von 8 % – 10 % und eine Steigerung des bereinigten EBITA von 12 % – 15 %, beides in Lokalwährungen. Ursprünglich erwartet war ein Umsatzwachstum von 6 % – 8 % ein Steigerung des bereinigten EBITA von 9 % – 13 % in Lokalwährungen. Unser mittelfristiger Ausblick bleibt unverändert positiv.



Robert Spoerry
Präsident des
Verwaltungsrates

Arnd Kaldowski
Chief Executive Officer

Finanzbericht

Im ersten Geschäftshalbjahr 2019/20 erzielte Sonova einen Umsatz von CHF 1'426,3 Mio. – ein Anstieg um 12,0 % in Lokalwährungen bzw. 9,4 % in Schweizer Franken. Der bereinigte EBITA stieg um 16,1 % in Lokalwährungen bzw. 11,2 % in Schweizer Franken auf CHF 279,5 Mio.

Hohes organisches Wachstum in allen drei Geschäftsbereichen

Im ersten Geschäftshalbjahr 2019/20 steigerte die Sonova Gruppe den Umsatz um 12,0 % in Lokalwährungen, getragen durch ein starkes organisches Wachstum in allen drei Geschäftsbereichen. Insgesamt lag das organische Wachstum bei 11,0 %. Akquisitionen trugen weitere 1,2 % bei, während Veräusserungen das Wachstum um 0,2 % schmälerten. Die jüngste Aufwertung des Schweizer Frankens reduzierte den Umsatz um CHF 32,9 Mio. und das ausgewiesene Wachstum um 2,5 %. Insgesamt belief sich der Umsatz der Gruppe auf CHF 1'426,3 Mio., ein Anstieg um 9,4 % in Schweizer Franken.

Starkes zweistelliges Wachstum in den USA, solide Wachstumsdynamik in EMEA und APAC

EMEA (Europa, Mittlerer Osten und Afrika), die umsatzstärkste Region der Gruppe, erzielte ein Umsatzwachstum von 9,7 % in Lokalwährungen. Schlüsselmärkte wie Deutschland, Frankreich, UK, Spanien, Italien und Skandinavien verzeichneten ein starkes organisches Wachstum. Der Anteil der Region EMEA am Gruppenumsatz verringerte sich leicht von 54 % im ersten Geschäftshalbjahr 2018/19 auf 52 % im Berichtszeitraum, teilweise aufgrund der jüngsten Abschwächung des Euro und des Britischen Pfundes gegenüber dem Schweizer Franken.

Dank starkem organischem Wachstum in sämtlichen Geschäftsbereichen und Vertriebskanälen stieg der Umsatz in den USA gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 20,3 % in Lokalwährung. Das Hörgeräte-Segment profitierte vom anhaltenden Erfolg der Phonak Marvel Plattform sowie einer weiteren Beschleunigung des Audiological-Care-Geschäfts (Same-Store-Methode exklusive Akquisitionen und Neueröffnungen) nach der erfolgreichen Umstrukturierung. Zudem unterstützte die Einführung von Phonak Audéo™ Marvel im US-amerikanischen «Department of Veterans Affairs» (VA) im Mai 2019 sowie ein neuer Vertrag mit einer grossen Retailkette das Wachstum und führte zu Marktanteilsgewinnen. Das Wachstum im Cochlea-Implantate-Segment beschleunigte sich durch den anhaltenden Erfolg des vor einem Jahr eingeführten HiRes™ Ultra 3D Implantats sowie den Anstieg der Upgrade-Verkäufe. Der Anteil der Region USA am Gruppenumsatz erhöhte sich von 27 % im ersten Geschäftshalbjahr 2018/19 auf 30 % im Berichtszeitraum.

Der Umsatz in der Region Amerika (ohne USA) stieg um 0,5 % in Lokalwährungen. Das Wachstum wurde gebremst durch die Entwicklung des Hörgerätegeschäfts in Kanada und die Entscheidung den Vertrieb von bestimmten Drittprodukten in Brasilien nicht weiterzuführen. Die Region Asien / Pazifik (APAC) erzielte einen Umsatzanstieg von 11,5 % in Lokalwährungen und widerspiegelt die starke Entwicklung in China und Australien.

Umsatz nach Regionen

1. April bis 30. September, in CHF Mio.

	2019			2018	
	Umsatz	Anteil	Wachstum in Lokalwährungen	Umsatz	Anteil
EMEA	738,5	52 %	9,7 %	701,2	54 %
USA	431,1	30 %	20,3 %	355,0	27 %
Amerika (ohne USA)	110,9	8 %	0,5 %	112,2	9 %
Asien / Pazifik	145,8	10 %	11,5 %	134,9	10 %
Gesamtumsatz	1'426,3	100 %	12,0 %	1'303,3	100 %

Solide Margenentwicklung

Im Rahmen unserer Initiative zur kontinuierlichen Verbesserung wurden weitere Massnahmen zur Optimierung unserer Betriebsstruktur eingeleitet. In den USA werden sämtliche Backoffice-Funktionen im Hörgeräte-Segment an einem Standort nahe Chicago gebündelt, um eine gemeinsame Infrastruktur effizienter zu nutzen und markenübergreifend die Komplexität zu reduzieren. Des Weiteren schaffen wir zwei dedizierte Kompetenzzentren für digitales Marketing und Neukundengewinnung («Lead Generation»), um Dienstleistungen für die globale Marketingorganisation bereitzustellen. Im Audiological-Care-Geschäft in Deutschland werden Backoffice-, Administrations- und Call-Center-Funktionen gestrafft und zusammengelegt. Die Restrukturierungskosten im Zusammenhang mit diesen Massnahmen beliefen sich für das Hörgeräte-Segment im Berichtszeitraum auf CHF 15,5 Mio. Nach deren vollständigen Umsetzung Mitte des Kalenderjahres 2020, erwarten wir dadurch jährliche Einsparungen von rund CHF 10 Mio. Bereinigte Werte und Wachstumsraten klammern diese Kosten aus.

Der ausgewiesene Bruttoertrag belief sich auf CHF 1'009,6 Mio., ein Plus von 12,9 % in Lokalwährungen. Bereinigt um Restrukturierungskosten, erreichte der Bruttoertrag CHF 1'011,1 Mio., ein Anstieg um 13,1 % in Lokalwährungen oder 10,0 % in Schweizer Franken. Die bereinigte Bruttomarge erhöhte sich gegenüber der Vorjahresperiode um 0,4 Prozentpunkte auf 70,9 %. Unter Ausklammerung des negativen Einflusses der Aufwertung des Schweizer Frankens stieg die bereinigte Bruttomarge um 0,7 Prozentpunkte. Dabei wirkten sich die besseren durchschnittlichen Verkaufspreise im Hörgeräte-Segment, zurückzuführen auf die anhaltende positive Marktresonanz der Marvel Plattform, und die somit höhere Nachfrage nach hochwertigeren Lösungen positiv aus. Operative Massnahmen zur Verbesserung der Betriebsstruktur kompensierten die höheren Produktionskosten aufgrund des gestiegenen Anteils wiederaufladbarer Produkte. Des Weiteren verbesserte sich die Bruttomarge im Cochlea-Implantate-Segment gegenüber der Vorjahresperiode. Höhere durchschnittliche Verkaufspreise, dank neuer und innovativer Produkte, anhaltende Produktivitätssteigerungen und die positive Entwicklung des Länder-Mix trugen zum Anstieg bei.

Unter Ausklammerung akquisitionsbedingter Abschreibungen beliefen sich die betrieblichen Aufwendungen auf CHF 745,6 Mio. Darin enthalten sind Restrukturierungskosten von CHF 14,0 Mio. Die bereinigten betrieblichen Aufwendungen vor akquisitionsbedingten Abschreibungen beliefen sich auf CHF 731,6 Mio., ein Anstieg um 11,9 % in Lokalwährungen. Im Folgenden werden die betrieblichen Aufwendungen nach Kategorien ohne Restrukturierungskosten ausgewiesen.

Die Aufwendungen für Forschung und Entwicklung (F & E) vor akquisitionsbedingten Abschreibungen beliefen sich auf CHF 80,3 Mio., ein Anstieg um 12,2 % in Lokalwährungen. Das ausgewiesene Wachstum unterstreicht Sonovas Bekenntnis in beiden

Segmenten – Hörgeräte und Cochlea-Implantate – kontinuierlich in Innovation zu investieren und das marktführende Produkt- und Dienstleistungsportfolio weiterzuentwickeln.

Die Kosten für Vertrieb und Marketing vor akquisitionsbedingten Abschreibungen stiegen auf CHF 510,0 Mio., ein Zuwachs um 10,7 % in Lokalwährungen gegenüber der Vorjahresperiode. Der Anstieg reflektiert Investitionen in die verbesserte Marktabdeckung und in leistungsfähige Marketingstrukturen sowie den weiteren Ausbau des Audiological-Care-Netzwerks durch Neueröffnungen und Akquisitionen. Die Administrationskosten vor akquisitionsbedingten Abschreibungen stiegen um 13,6 % in Lokalwährungen auf CHF 141,5 Mio. und beinhalten Investitionen in die Entwicklung und Einführung neuer IT-Systeme für das Audiological-Care-Geschäft, Rückstellungen für vertragliche Verpflichtungen an Krankenversicherungen sowie höhere Forderungsausfälle.

Der übrige Ertrag sank auf CHF 0,2 Mio. gegenüber CHF 3,8 Mio. im Geschäftshalbjahr 2018 / 19, hauptsächlich aufgrund der Auflösung von Produkthaftungsrückstellungen im Cochlea-Implantate-Segment in der Vorjahresperiode.

Der bereinigte Betriebsgewinn vor akquisitionsbedingten Abschreibungen (EBITA) betrug CHF 279,5 Mio. (1H 2018 / 19: CHF 251,3 Mio.), ein Anstieg um 16,1 % in Lokalwährungen bzw. 11,2 % in Schweizer Franken. Die bereinigte EBITA-Marge belief sich auf 19,6 %, was einem Zuwachs von 0,7 Prozentpunkten in Lokalwährungen entspricht. Wechselkursentwicklungen reduzierten den bereinigten EBITA um CHF 12,3 Mio. und die Marge um 0,4 Prozentpunkte. Der ausgewiesene EBITA inklusive Restrukturierungskosten stieg um 9,9 % in Lokalwährungen bzw. 5,0 % in Schweizer Franken auf CHF 264,0 Mio.

Das Wachstum im EBITA und der leichte Rückgang akquisitionsbedingter Abschreibungen führten zu einem ausgewiesenen operativen Gewinn (EBIT) von CHF 241,2 Mio. (1H 2018 / 19: CHF 227,7 Mio.), ein Plus von 10,9 % in Lokalwährungen bzw. 5,9 % in Schweizer Franken. Aufgrund der erstmaligen Anwendung von IFRS 16 seit dem 1. April 2019 stieg der Nettofinanzaufwand von CHF 4,2 Mio. auf CHF 5,3 Mio. Als Folge der Schweizer Steuerreform ergab sich ein positiver Effekt von CHF 154,3 Mio. auf die Ertragssteuern. Dieser widerspiegelt eine Neubewertung der latenten Steuerguthaben in der Schweiz und ein daraus resultierender einmaliger latenter Steuerertrag. Unter Ausklammerung dieses einmaligen Effektes, betrug der Steuersatz unverändert zur Vorjahresperiode 13,5 %. Daraus ergab sich ein Gewinn nach Steuern von CHF 358,4 Mio. Der unverwässerte Gewinn pro Aktie erreichte CHF 5,55, ein Anstieg um 90,6 %. Unter Ausklammerung der Restrukturierungskosten und des Übergangseffektes aufgrund der Schweizer Steuerreform stieg der bereinigte Gewinn pro Aktie im Geschäftshalbjahr 2019 / 20 um 14,0 % auf CHF 3,32 (1H 2018 / 19: CHF 2,91).

Umsatz nach Geschäftsfeldern – Hörgeräte-Segment

1. April bis 30. September, in CHF Mio.

	2019			2018	
	Umsatz	Anteil	Wachstum in Lokalwährungen	Umsatz	Anteil
Hörgerätegeschäft	770,3	60%	12,2%	696,8	58%
Audiological-Care-Geschäft	523,8	40%	9,4%	497,2	42%
Total Hörgeräte-Segment	1'294,1	100%	11,0%	1'194,0	100%

Hörgeräte-Segment – Starke Dynamik dank neuer Produkte und solides organisches Wachstum

Das Hörgeräte-Segment verzeichnete ein starkes erstes Halbjahr, mit einem Umsatzwachstum von 11,0% in Lokalwährungen auf CHF 1'294,1 Mio. Das organische Wachstum betrug 10,0%, während die im Berichtszeitraum getätigten Akquisitionen und die Annualisierung der im letzten Geschäftsjahr getätigten Akquisitionen 1,3% bzw. CHF 15,9 Mio. zum Wachstum beitrugen. Das Wachstum wurde durch die Veräusserung audiologischer Fachgeschäfte im Rahmen der Straffung des US-Netzwerk um 0,3% gemindert. Die jüngste Aufwertung des Schweizer Frankens schmälerte den Umsatz um CHF 31,5 Mio. bzw. um 2,6%. Das ausgewiesene Umsatzwachstum betrug 8,4%.

Ein wichtiger Treiber für das zweistellige Umsatzwachstum im Hörgerätegeschäft im Berichtszeitraum war die starke Kundenresonanz auf die Produkte der im November 2018 eingeführten Phonak Marvel Plattform. Gestützt auf diesen Erfolg wurde das Angebot an Marvel-Produkten mit der Einführung von Marvel 2.0 im August 2019 ausgebaut und durch zusätzliche Funktionalitäten erweitert. Die positive Entwicklung der durchschnittlichen Verkaufspreise sowie der Stückzahlen führte zu einem organischen Wachstum von 12,2% in Lokalwährungen bzw. einem Umsatz von CHF 770,3 Mio. Dank des starken zweistelligen Wachstums in den USA konnten in sämtlichen Vertriebskanälen, inklusive dem US-amerikanischen «Department of Veterans Affairs» (VA), die Marktanteile ausgebaut werden. Zusätzlich trugen ein neuer Vertrag für eine Eigenmarke einer grossen US Retailkette sowie die steigende Versicherungsabdeckung durch Managed-Care-Organisationen zum Wachstum bei.

Das Audiological-Care-Geschäft verzeichnete weiterhin eine solide Wachstumsdynamik. Dazu trugen die in den letzten Jahren eingeführten Wachstumsinitiativen und die laufenden Bemühungen den Zugang zum Konsumenten sowohl durch persönliche als auch durch Online-Interaktionen zu verbessern bei. Dank einem organischen Wachstum von 6,9% stieg der Umsatz auf CHF 523,8 Mio., ein Plus von 9,4% in Lokalwährungen. Davon entfielen 3,1% auf Akquisitionen, während Veräusserungen das Wachstum um 0,6% schmälerten. Zweistellige Umsatzwachstumsraten wurden in den USA, UK, Österreich und in Skandinavien erzielt (Same-Store-Methode exklusive Akquisitionen und Neueröffnungen). Das Wachstum wurde zudem durch die Zentralisierung des «Lead Generation Managements» und Effizienzsteigerungen in den Fachgeschäften unterstützt. Zusätzlich beeinflusste die positive Kundenresonanz auf Phonak Marvel die Entwicklung positiv und trug dazu bei, die Bekanntheit der Produktmarke Phonak weiter zu erhöhen.

Der ausgewiesene EBITA im Hörgeräte-Segment erreichte CHF 255,7 Mio., ein Plus von 9,1% in Lokalwährungen. Der bereinigte EBITA stieg um 15,5% in Lokalwährungen bzw. 11,2% in Schweizer Franken und belief sich auf CHF 271,2 Mio., was einer Marge von 21,0% entspricht. Unter Ausklammerung der ungünstigen Währungsentwicklung stieg die Marge gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 0,9 Prozentpunkte.

Umsatz nach Produktgruppen – Cochlea-Implantate-Segment

1. April bis 30. September, in CHF Mio.

	2019			2018	
	Umsatz	Anteil	Wachstum in Lokalwährungen	Umsatz	Anteil
Cochlea-Implantat-Systeme	98,6	75 %	23,0 %	81,0	74 %
Upgrades und Zubehör	33,6	25 %	20,1 %	28,4	26 %
Total Cochlea-Implantate-Segment	132,2	100 %	22,3 %	109,4	100 %

Cochlea-Implantate-Segment – Beschleunigung durch Verkäufe von Systemen und Upgrades

Ein zweistelliges Wachstum in allen Regionen führte im Cochlea-Implantate-Segment zu einem Umsatzanstieg von 22,3 % in Lokalwährungen bzw. 20,9 % in Schweizer Franken auf CHF 132,2 Mio. Die Entwicklung wurde durch eine Beschleunigung der Upgrade-Verkäufe sowie den anhaltenden Erfolg des HiRes Ultra 3D Cochlea-Implantats getragen und führte zu einem Anstieg der durchschnittlichen Verkaufspreise und Stückzahlen. Die starke Wachstumsdynamik in den Upgrade-Verkäufen wurde durch die erfolgreiche Lancierung des Naída™ CI Connect und des Chorus™ Soundprozessors im März unterstützt. Im Berichtszeitraum erteilten die US-amerikanische Behörde für Lebensmittel- und Arzneimittelsicherheit (FDA) und der deutsche TÜV die Zulassung für das Active Insertion Monitoring (AIM™) System. Diese innovative Lösung für die Implantat-Chirurgie ermöglicht die Überwachung operativer Eingriffe in Echtzeit.

Die Bruttomarge im Cochlea-Implantate-Segment verbesserte sich gegenüber der Vorjahresperiode aufgrund gesteigerter Stückzahlen in allen Regionen, Produktivitätssteigerungen sowie höherer durchschnittlicher Verkaufspreise bei Upgrades und Systemen. Insgesamt resultierte für das Cochlea-Implantate-Segment ein EBITA in Höhe von CHF 8,9 Mio. gegenüber CHF 7,7 Mio. im Vorjahreszeitraum, was einer Marge von 6,7 % entspricht. Um Einmal-effekte im Vorjahreszeitraum aus der Auflösung von Produkthaftungsansprüchen von CHF 3,8 Mio. bereinigt, stieg die EBITA-Marge um 4,4 Prozentpunkte in Lokalwährungen bzw. um 3,1 Prozentpunkte in Schweizer Franken gegenüber der Vorjahresperiode.

Starker Cash Flow, starke Bilanz

Der Mittelzufluss aus Geschäftstätigkeit betrug CHF 364,6 Mio., ein Plus von 64,5 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Gründe für den starken Anstieg waren eine Verbesserung des Nettoumlaufvermögens sowie Effekte aus der erstmaligen Anwendung von IFRS 16 seit dem 1. April 2019. Der operative Free Cash Flow stieg um 83,3 % auf CHF 303,6 Mio. Der Mittelabfluss aus Akquisitionen belief sich auf CHF 40,7 Mio. und widerspiegelt den weiteren Ausbau unseres Audiological-Care-Netzwerks und Investitionen in Technologien. Der Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit von CHF 393,0 Mio. beinhaltet vorwiegend die Dividendenzahlung in Höhe von CHF 186,5 Mio., den Nettoeffekt

aus Aktienrückkäufen von CHF 215,2 Mio., hauptsächlich im Zusammenhang mit dem Aktienrückkaufprogramm, sowie eine Erhöhung der Finanzverbindlichkeiten um CHF 50,3 Mio.

Das Nettoumlaufvermögen betrug CHF 98,4 Mio. gegenüber CHF 163,0 Mio. per Ende März 2019. Haupttreiber für die Reduktion war die Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um CHF 91,8 Mio. im ersten Geschäftshalbjahr 2019/20. In derselben Periode sanken die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um CHF 34,5 Mio. Durch die Einführung von IFRS 16 und der einmaligen Kapitalisierung latenter Steuerguthaben aufgrund der Schweizer Steuerreform, stieg das investierte Kapital auf CHF 3'008,2 Mio. gegenüber CHF 2'630,0 Mio. per Ende März 2019.

Das Eigenkapital der Gruppe belief sich auf CHF 2'252,4 Mio., was einen soliden Eigenfinanzierungsgrad von 49,9 % ergibt. Die Nettoverschuldung betrug CHF 755,8 Mio. gegenüber CHF 253,9 Mio. per Ende März 2019. Die Erhöhung widerspiegelt zusätzliche Leasingverbindlichkeiten von CHF 272,1 Mio. aus der Einführung von IFRS 16, den Nettoeffekt aus Aktienrückkäufen von CHF 215,2 Mio. sowie zusätzliche Verbindlichkeiten von CHF 47,6 Mio. aus bedingten und zurückbehaltenen Teilen des Kaufpreises bei Akquisitionen.

Ausblick 2019 / 20

Aufgrund des starken ersten Halbjahres erhöht Sonova den Ausblick für das Geschäftsjahr und erwartet neu ein Umsatzwachstum von 8 % – 10 % und eine Steigerung des bereinigten EBITA von 12 % – 15 %, beides in Lokalwährungen. Ursprünglich erwartet war ein Umsatzwachstum von 6 % – 8 % ein Steigerung des bereinigten EBITA von 9 % – 13 % in Lokalwährungen. Unser mittelfristiger Ausblick bleibt unverändert positiv.

Überleitung von Non-GAAP Finanzkennzahlen

1. April bis 30. September, Mio. CHF					2019
	Ausgewiesene Erfolgs- rechnung	Akquisitions- bedingte Abschreibungen	Erfolgs- rechnung EBITA Überleitung	Anpassungen ³⁾	Angepasste Erfolgs- rechnung
Umsatz	1'426,3		1'426,3		1'426,3
Herstellkosten der verkauften Produkte	(416,8)		(416,8)	1,5	(415,3)
Bruttoertrag	1'009,6		1'009,6	1,5	1'011,1
Forschung und Entwicklung	(81,6)	0,5	(81,2)	0,9	(80,3)
Vertrieb und Marketing	(538,5)	22,4	(516,1)	6,2	(510,0)
Administration	(148,4)		(148,4)	6,9	(141,5)
Übriger Ertrag / (Aufwand), netto	0,2		0,2		0,2
Betriebsgewinn vor akquisitionsbedingten Abschreibungen (EBITA)¹⁾			264,0	15,5	279,5
Akquisitionsbedingte Abschreibungen		(22,8)	(22,8)		(22,8)
Betriebsgewinn (EBIT)²⁾	241,2		241,2	15,5	256,6
Unverwässerter Gewinn pro Aktie (CHF)	5,55		5,55	(2,23)	3,32

1. April bis 30. September, Mio. CHF					2018
	Ausgewiesene Erfolgs- rechnung	Akquisitions- bedingte Abschreibungen	Erfolgs- rechnung EBITA Überleitung	Anpassungen	Angepasste Erfolgs- rechnung
Umsatz	1'303,3		1'303,3		1'303,3
Herstellkosten der verkauften Produkte	(383,9)		(383,9)		(383,9)
Bruttoertrag	919,4		919,4		919,4
Forschung und Entwicklung	(72,2)	0,5	(71,7)		(71,7)
Vertrieb und Marketing	(496,9)	23,1	(473,7)		(473,7)
Administration	(126,5)		(126,5)		(126,5)
Übriger Ertrag / (Aufwand), netto	3,8		3,8		3,8
Betriebsgewinn vor akquisitionsbedingten Abschreibungen (EBITA)¹⁾			251,3		251,3
Akquisitionsbedingte Abschreibungen		(23,6)	(23,6)		(23,6)
Betriebsgewinn (EBIT)²⁾	227,7		227,7		227,7
Unverwässerter Gewinn pro Aktie (CHF)	2,91		2,91		2,91

¹⁾ Betriebsgewinn vor Finanzergebnis, Anteil am Erfolg von assoziierten Gesellschaften / Joint Ventures und akquisitionsbedingten Abschreibungen (EBITA).

²⁾ Gewinn vor Finanzergebnis, Anteil am Gewinn / (Verlust) von assoziierten Gesellschaften / Joint Ventures und Steuern (EBIT).

³⁾ Im ersten Halbjahr 2019 / 20 bereinigt um Restrukturierungsaufwendungen von CHF 15,5 Mio. und einmalig positive Umstellungseffekte von der Schweizer Steuerreform.

Kennzahlen

1. April bis 30. September, in Mio. CHF, wenn nichts anderes erwähnt

	2019	2018
Umsatz	1'426,3	1'303,3
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	9,4	4,0
Bruttoertrag	1'009,6	919,4
in % vom Umsatz	70,8	70,5
Bruttoertrag (bereinigt)¹⁾	1'011,1	919,4
in % vom Umsatz	70,9	70,5
Forschungs- und Entwicklungskosten	81,2	71,7
in % vom Umsatz	5,7	5,5
Vertriebs- und Marketingkosten	516,1	473,7
in % vom Umsatz	36,2	36,3
Betriebsgewinn vor akquisitionsbedingten Abschreibungen (EBITA)	264,0	251,3
in % vom Umsatz	18,5	19,3
Betriebsgewinn vor akquisitionsbedingten Abschreibungen (EBITA) (bereinigt)²⁾	279,5	251,3
in % vom Umsatz	19,6	19,3
Betriebsgewinn (EBIT)	241,2	227,7
in % vom Umsatz	16,9	17,5
Gewinn nach Steuern³⁾	358,4	193,4
in % vom Umsatz	25,1	14,8
Gewinn nach Steuern (bereinigt)³⁾	215,5	193,4
in % vom Umsatz	15,1	14,8
Unverwässerter Gewinn pro Aktie (CHF)³⁾	5,55	2,91
Unverwässerter Gewinn pro Aktie (CHF) (bereinigt)³⁾	3,32	2,91
Nettoverschuldung⁴⁾	755,8	290,0
Nettoumlaufvermögen ⁵⁾	98,4	155,3
Investitionen (Sachanlagen und immaterielle Anlagen) ⁶⁾	61,0	51,9
Investiertes Kapital ^{7) 8)}	3'008,2	2'573,0
Total Aktiven ⁹⁾	4'511,7	4'234,3
Eigenkapital ¹⁰⁾	2'252,4	2'283,0
Eigenfinanzierungsgrad (%) ¹¹⁾	49,9	53,9
Free Cash Flow ¹²⁾	262,9	142,2
Operativer Free Cash Flow¹³⁾	303,6	165,6
Anzahl Mitarbeitende (Endbestand)	14'985	14'447

¹⁾ Im 2019 bereinigt um Restrukturierungsaufwendungen von CHF 1,5 Mio.

²⁾ Im 2019 bereinigt um Restrukturierungsaufwendungen von CHF 15,5 Mio.

³⁾ Im 2019 beinhaltet der berichtete Gewinn nach Steuern und der berichtete unverwässerte Gewinn pro Aktie einmalig positive Umstellungseffekte von der Schweizer Steuerreform von CHF 154,3 Mio. und negative Effekte von Restrukturierungsaufwendungen (inklusive Steuereffekt) von CHF 11,3 Mio. Der bereinigte Gewinn nach Steuern und der bereinigte unverwässerte Gewinn pro Aktie ist ausgenommen von diesen Effekten.

⁴⁾ Flüssige Mittel + andere kurzfristige Finanzanlagen (ohne Darlehen) – kurzfristige Finanzverbindlichkeiten – kurzfristige Leasingverbindlichkeiten – langfristige Finanzverbindlichkeiten – langfristige Leasingverbindlichkeiten.

⁵⁾ Forderungen (inkl. Darlehen) + Warenvorräte – Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen – kurzfristige Ertragssteuerverbindlichkeiten – kurzfristige Vertragsverbindlichkeiten – übrige kurzfristige Verbindlichkeiten – kurzfristige Rückstellungen.

⁶⁾ Ohne Goodwill und immaterielle Anlagen aus Akquisitionen.

⁷⁾ Im 2019 beinhaltet das investierte Kapital einmalig positive Umstellungseffekte von der Schweizer Steuerreform von CHF 153,5 Mio.

⁸⁾ Eigenkapital + Nettoverschuldung.

⁹⁾ Im 2019 beinhaltet das Total Aktiven einmalig positive Umstellungseffekte von der Schweizer Steuerreform von CHF 150,0 Mio.

¹⁰⁾ Im 2019 beinhaltet das Eigenkapital einmalig positive Umstellungseffekte von der Schweizer Steuerreform von CHF 153,5 Mio.

¹¹⁾ Eigenkapital in % der Bilanzsumme.

¹²⁾ Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit + Mittelfluss aus Investitionstätigkeit.

¹³⁾ Free Cash Flow – Mittelfluss aus Akquisitionen und aus Verkauf von Tochtergesellschaften (exkl. erworbene / veräusserte flüssige Mittel).

Interim consolidated financial statements as of September 30, 2019

Consolidated income statements

April 1 to September 30, in CHF million	2019	2018 ¹⁾
Sales	1,426.3	1,303.3
Cost of sales	(416.8)	(383.9)
Gross profit	1,009.6	919.4
Research and development ²⁾	(81.6)	(72.2)
Sales and marketing ²⁾	(538.5)	(496.9)
General and administration	(148.4)	(126.5)
Other income/(expenses), net	0.2	3.8
Operating profit (EBIT)³⁾	241.2	227.7
Financial income	1.2	0.7
Financial expenses	(7.7)	(5.9)
Share of profit/(loss) in associates/joint ventures, net	1.2	1.0
Income before taxes	236.0	223.5
Income taxes ⁴⁾	122.4	(30.2)
Income after taxes⁴⁾	358.4	193.4
Attributable to:		
Equity holders of the parent	355.4	190.2
Non-controlling interests	2.9	3.2
Basic earnings per share (CHF) ⁴⁾	5.55	2.91
Diluted earnings per share (CHF) ⁴⁾	5.52	2.90

¹⁾ The disclosure of the figures of 2018 was adjusted to include acquisition-related amortization in the functions "Research and development" and "Sales and marketing" as disclosed in Note 4.

²⁾ Includes acquisition-related amortization of CHF 0.5 million (previous year: CHF 0.5 million) in "Research and development" and CHF 22.4 million (previous year: CHF 23.1 million) in "Sales and marketing". EBITA (Earnings before financial result, share of profit/(loss) in associates/joint ventures, taxes and acquisition-related amortization) amounts to CHF 264.0 million (previous year: CHF 251.3 million). Refer to Note 4.

³⁾ Earnings before financial result, share of profit/(loss) in associates/joint ventures and taxes (EBIT).

⁴⁾ In 2019, including one-time positive transition impacts of the Swiss tax reform of CHF 154.3 million.

The Notes are an integral part of the interim consolidated financial statements.

Consolidated statements of comprehensive income

April 1 to September 30, in CHF million	2019	2018
Income after taxes	358.4	193.4
Other comprehensive income		
Actuarial (loss) / gain from defined benefit plans, net	(17.3)	(5.0)
Tax effect on actuarial result from defined benefit plans, net	1.6	0.7
Total items not to be reclassified to income statement in subsequent periods	(15.7)	(4.3)
Currency translation differences	(56.7)	(53.5)
Tax effect on currency translation items	1.9	1.9
Total items to be reclassified to income statement in subsequent periods	(54.8)	(51.7)
Other comprehensive income, net of tax	(70.5)	(55.9)
Total comprehensive income	287.9	137.4
Attributable to:		
Equity holders of the parent	286.4	135.4
Non-controlling interests	1.5	2.0

The Notes are an integral part of the interim consolidated financial statements.

Consolidated balance sheets

Assets CHF million	30.9.2019	31.3.2019	30.9.2018
Cash and cash equivalents	242.0	374.8	484.3
Other current financial assets	6.1	11.0	5.2
Trade receivables	428.8	520.6	426.7
Current income tax receivables	12.6	9.2	8.5
Inventories	269.2	282.1	259.6
Other current operating assets	127.3	114.3	114.7
Total current assets	1,086.0	1,311.9	1,298.9
Property, plant and equipment	325.6	324.9	311.8
Right-of-use assets ¹⁾	265.5		
Intangible assets	2,487.8	2,463.2	2,429.8
Investments in associates / joint ventures	18.7	12.8	14.0
Other non-current financial assets	30.2	29.0	27.3
Other non-current operating assets	6.0	6.5	6.1
Deferred tax assets ²⁾	292.0	144.2	146.3
Total non-current assets	3,425.7	2,980.6	2,935.4
Total assets	4,511.7	4,292.5	4,234.3
Liabilities and equity CHF million	30.9.2019	31.3.2019	30.9.2018
Current financial liabilities	326.8	256.4	155.5
Current lease liabilities ¹⁾	60.4		
Trade payables	68.3	102.8	65.7
Current income tax liabilities	122.2	139.2	143.3
Short-term contract liabilities	101.5	106.5	106.5
Other short-term operating liabilities	313.8	296.0	239.3
Short-term provisions ¹⁾	137.6	129.2	103.8
Total current liabilities	1,130.7	1,030.1	814.1
Non-current financial liabilities	399.8	372.6	619.5
Non-current lease liabilities ¹⁾	211.7		
Long-term provisions ¹⁾	117.8	122.9	144.2
Long-term contract liabilities	224.3	226.1	219.3
Other long-term operating liabilities	44.6	26.0	13.1
Deferred tax liabilities ³⁾	130.3	138.6	141.1
Total non-current liabilities	1,128.6	886.3	1,137.2
Total liabilities	2,259.3	1,916.3	1,951.3
Share capital	3.2	3.3	3.3
Treasury shares	(201.3)	(166.9)	(6.9)
Retained earnings and reserves	2,432.8	2,517.5	2,266.3
Equity attributable to equity holders of the parent	2,234.7	2,353.8	2,262.7
Non-controlling interests	17.7	22.3	20.3
Equity	2,252.4	2,376.1	2,283.0
Total liabilities and equity	4,511.7	4,292.5	4,234.3

¹⁾ Impacted by the implementation of IFRS 16, for further information refer to Note 3.

²⁾ In the first half of financial year 2019/20, including one-time positive transition impacts of the Swiss tax reform of CHF 150.0 million. Excluding these effects, deferred tax assets amount to CHF 142.0 million.

³⁾ In the first half of financial year 2019/20, including one-time positive transition impacts of the Swiss tax reform of CHF 3.5 million. Excluding these effects, deferred tax liabilities amount to CHF 133.8 million.

The Notes are an integral part of the interim consolidated financial statements.

Consolidated cash flow statements

April 1 to September 30, in CHF million		2019		2018
Income before taxes		236.0		223.5
Depreciation and amortization of tangible and intangible assets ¹⁾	100.2		63.5	
Loss on sale of tangible and intangible assets, net	0.1		0.1	
Share of gain in associates / joint ventures, net	(1.2)		(1.0)	
Increase in long-term provisions and long-term contract liabilities	1.7		5.6	
Financial expense / (income), net ¹⁾	6.5		5.2	
Share based payments	10.7		9.7	
Other non-cash items	(4.9)		(6.8)	
Income taxes paid	(51.9)	61.1	(30.6)	45.8
Cash flow before changes in net working capital		297.1		269.3
Decrease in trade receivables	82.0		6.4	
Increase in other receivables and prepaid expenses	(7.9)		(16.7)	
Decrease in inventories	10.2		2.6	
Decrease in trade payables	(33.6)		(22.8)	
Increase / (decrease) in other payables, accruals, short-term provisions and short-term contract liabilities	16.7	67.5	(17.1)	(47.6)
Cash flow from operating activities		364.6		221.7
Purchase of tangible and intangible assets	(61.0)		(51.9)	
Proceeds from sale of tangible and intangible assets	0.6		0.2	
Cash consideration for acquisitions, net of cash acquired	(40.7)		(24.9)	
Cash consideration from divestments, net of cash divested			1.5	
Changes in other financial assets	(1.5)		(5.0)	
Interest received	1.0		0.5	
Cash flow from investing activities		(101.7)		(79.6)
Proceeds from borrowings	50.3			
Repayment of borrowings			0.0	
Repayment of lease liabilities ¹⁾	(33.2)			
Share buyback program	(159.8)			
Sale of treasury shares ²⁾	23.4		21.3	
Purchase of treasury shares	(78.8)		(53.2)	
Dividends paid by Sonova Holding AG	(186.5)		(169.8)	
Dividends to non-controlling interests	(6.1)		(4.8)	
Interest paid ¹⁾	(2.4)		(0.7)	
Cash flow from financing activities		(393.0)		(207.2)
Exchange losses on cash and cash equivalents		(2.7)		(2.9)
Decrease in cash and cash equivalents		(132.7)		(67.9)
Cash and cash equivalents as of April 1		374.8		552.1
Cash and cash equivalents as of September 30		242.0		484.3

¹⁾ Impacted by the implementation of IFRS 16, for further information refer to Note 3.

²⁾ In relation to long-term equity incentive plans.

The Notes are an integral part of the interim consolidated financial statements.

Consolidated changes in equity

CHF million

	Attributable to equity holders of Sonova Holding AG					
	Share capital	Retained earnings and other reserves	Translation adjustment	Treasury shares	Non-controlling interests	Total equity
Balance April 1, 2018	3.3	2,659.9	(210.9)	(0.5)	23.2	2,474.9
Effect on initial application of IFRS 15 and IFRS 9		(132.9)			(0.1)	(133.1)
Adjusted balance April 1, 2018	3.3	2,527.0	(210.9)	(0.5)	23.1	2,341.9
Income for the period		190.2			3.2	193.4
Actuarial loss from defined benefit plans, net		(5.0)				(5.0)
Tax effect on actuarial result		0.7				0.7
Currency translation differences			(52.4)		(1.2)	(53.5)
Tax effect on currency translation			1.9			1.9
Total comprehensive income		185.9	(50.5)		2.0	137.4
Share-based payments		(2.4)				(2.4)
Sale of treasury shares ¹⁾		(13.6)		46.8		33.2
Purchase of treasury shares				(53.2)		(53.2)
Dividend paid		(169.8)			(4.8)	(174.5)
Balance September 30, 2018	3.3	2,527.1	(261.4)	(6.9)	20.3	2,282.4

Balance April 1, 2019	3.3	2,784.3	(266.8)	(166.9)	22.3	2,376.1
Income for the period		355.4			2.9	358.4
Actuarial loss from defined benefit plans, net		(17.3)				(17.3)
Tax effect on actuarial result		1.6				1.6
Currency translation differences			(55.3)		(1.4)	(56.7)
Tax effect on currency translation			1.9			1.9
Total comprehensive income		339.7	(53.4)		1.5	287.9
Capital decrease – share buyback program	(0.0)	(157.8)		157.9		
Share-based payments		(1.5)				(1.5)
Sale of treasury shares ¹⁾		(25.2)		60.1		34.8
Purchase of treasury shares ²⁾				(252.4)		(252.4)
Dividend paid		(186.5)			(6.1)	(192.6)
Balance September 30, 2019	3.2	2,753.0	(320.2)	(201.3)	17.7	2,252.4

¹⁾ In relation to long-term equity incentive plans.

²⁾ Further information on the share buyback program are disclosed in Note 11.

The Notes are an integral part of the interim consolidated financial statements.

Notes to the interim consolidated financial statements as of September 30, 2019

1. Corporate information

The Sonova Group (the “Group”) specializes in the design, development, manufacture, worldwide distribution and service of technologically advanced hearing systems for adults and children with hearing impairment. The Group operates worldwide and distributes its products in over 100 countries through its own distribution network and through independent distributors. The Group operates in industries where no material seasonal or cyclical variations in sales are experienced. The ultimate parent company is Sonova Holding AG, a public limited liability company incorporated in Switzerland. Sonova Holding AG’s registered office is located at Laubisrütistrasse 28, 8712 Stäfa, Switzerland.

2. Basis of preparation of the consolidated financial statements

These unaudited financial statements are the interim consolidated financial statements of Sonova Holding AG and its subsidiaries for the six month period that ended September 30, 2019. These financial statements are prepared in accordance with IAS 34 “Interim Financial Reporting” and should be read in conjunction with the consolidated financial statements for the year that ended March 31, 2019. The interim consolidated financial statements were approved by the Board of Directors on November 12, 2019.

The preparation of financial statements requires management to make assumptions and estimates that affect the amounts reported for assets and liabilities and contingent assets and liabilities at the date of the financial statements as well as revenue and expenses reported. Actual results could differ from these estimates.

As of September 30, 2019, the actuarial valuations for the main pension plans were updated. For the Swiss pension plans the discount rate was decreased from 0.55 % as per March 31, 2019 to 0.10 %.

Income tax expense is recognized based upon the best estimate of the average annual income tax rate expected for the full year excluding one-time effects from the Swiss tax reform as disclosed in Note 5.

3. Changes in accounting policies

Except for the new and revised IFRS standards and amendments, the Group consistently applied the same accounting policies as in the Annual Financial Statements for the financial year that ended March 31, 2019.

The Group adopted IFRS 16 “Leases” beginning April 1, 2019 as described below. In addition, a number of minor amendments to existing standards and interpretations (including IFRIC 23 – Uncertainty over Income Tax Treatments) were effective from April 1, 2019 without having a significant impact on the Group’s result and financial position.

The Group is currently assessing the potential impacts of the various new and revised standards and interpretations that will be effective for the financial year starting April 1, 2020 and beyond, as summarized in the Annual Financial Statements.

IFRS 16 “Leases”

The standard replaces IAS 17 and sets out new principles for recognition, measurement, presentation and disclosure of leases. The standard provides a single lessee accounting model that requires lessees to recognize assets and liabilities for all leases unless the lease term is 12 months or less or the underlying asset has a low value. A lessee is required to recognize a right-of-use asset representing its right to use the underlying asset and a lease liability representing its obligation to make lease payments.

The main impact for the Group is on the recognition of new assets and liabilities, primarily for its property and car lease agreements. In addition, the nature of the expenses related to those leases changes as IFRS 16 replaces the straight-line operating lease expenses with a depreciation charge for right-of-use assets and interest expenses on lease liabilities. In the consolidated cash flow statement, repayment of lease liabilities is included in financing activities and no longer in cash flow from operating activities.

The Group has adopted IFRS 16 using the modified retrospective approach. Accordingly, the information presented for the prior period has not been restated and is presented as previously reported under IAS 17.

At transition, lease liabilities were measured at the present value of the remaining lease payments, discounted at the Group’s incremental borrowing rate as at April 1, 2019. Right-of-use assets were measured at an amount equal to the lease liability, adjusted by the amount of any prepaid or accrued lease payments recognized immediately before the date of initial application.

The reconciliation of payment obligations from operating leases as at March 31, 2019 for initial recognition as at April 1, 2019 is as follows:

in CHF million	April 1, 2019
Operating lease commitments as at March 31, 2019 (IAS 17)	234.6
Discounting using the incremental borrowing rate as at April 1, 2019	(14.0)
Short-term and low value leases recognized on a straight-line basis as expense	(4.3)
Adjustments relating to different treatment of contracts and extension and termination options	68.7
Lease liabilities as at April 1, 2019	285.0
thereof short-term	63.1
thereof long-term	221.9

The weighted average incremental borrowing rate as at April 1, 2019 was 1.4 %.

Impact on consolidated balance sheet and cash flow statement

The following table summarizes the impact of IFRS 16 on the Group's consolidated balance sheet as at April 1, 2019 and on the consolidated cash flow statement for the first half of financial year 2019/20 for each of the line items affected. Line items that were not affected by the changes have not been included. As a result, the sub-totals and totals disclosed cannot be recalculated from the numbers provided.

Balance sheet

Assets CHF million	1.4.2019 with IFRS 16	IFRS 16 effect	31.3.2019 without IFRS 16
Right-of-use assets	278.1	278.1	
Total non-current assets	3,258.7	278.1	2,980.6
Total assets	4,570.6	278.1	4,292.5
Liabilities and equity CHF million	1.4.2019 with IFRS 16	IFRS 16 effect	31.3.2019 without IFRS 16
Current lease liabilities	63.1	63.1	
Short-term provisions	128.2	(1.0)	129.2
Total current liabilities	1,092.2	62.1	1,030.1
Non-current lease liabilities	221.9	221.9	
Long-term provisions	117.0	(5.9)	122.9
Total non-current liabilities	1,102.3	216.0	886.3
Total liabilities	2,194.4	278.1	1,916.3
Total liabilities and equity	4,570.6	278.1	4,292.5

Consolidated cash flow statement

April 1 to September 30, in CHF million	2019 with IFRS 16	IFRS 16 effect	2019 without IFRS 16
Income before taxes	236.0	0.3	235.7
Depreciation and amortization of tangible and intangible assets	100.2	32.9	67.3
Financial expense/(income), net	6.5	1.9	4.6
Cash flow from operating activities	364.6	35.1	329.5
Repayment of lease liabilities	(33.2)	(33.2)	
Interest paid	(2.4)	(1.9)	(0.5)
Cash flow from financing activities	(393.0)	(35.1)	(357.9)

As a result of IFRS 16, the cash flow from operating activities for the first half of financial year 2019/20 increased by CHF 35.1 million and the cash flow from financing activities reduced by the same amount.

For the first half of financial year 2019/20 the adoption of IFRS 16 had a minor positive impact of CHF 2.2 million on the EBITA result and CHF 0.3 million on income after taxes.

Accounting policies

The Group recognizes a right-of-use asset and a lease liability at the lease commencement date. The right-of-use asset is initially measured at cost, and subsequently at cost less accumulated depreciation and impairment losses as well as adjustments for certain remeasurements of the lease liability.

The lease liability is initially measured at the present value of the lease payments that are not paid at the commencement date and are discounted using the Group's incremental borrowing rate. The lease liability is subsequently increased by the interest cost on the lease liability and decreased by lease payment made. It is remeasured when there is a change in an index or rate, a change in the estimate of the amount expected to be payable under a residual value guarantee, or as appropriate, changes in the assessment of whether a purchase or extension option is reasonably certain to be exercised or a termination option is reasonably certain not to be exercised.

Accounting judgements and estimates

The Group applies judgement to determine the lease term for some lease contracts which includes renewal options. The assessment of whether the Group is reasonably certain to exercise such options impacts the lease term which significantly affects the amount of lease liabilities and right-of-use assets recognized.

4. Income statement reconciliation

The Group presents the “Consolidated income statement” based on a classification of costs by function and is continuously amending its business portfolio with acquisitions, resulting in acquisition-related intangibles and related amortization charges. To calculate EBITA¹⁾, which is the key profit metric for internal as well as external purposes, acquisition-related amortization is separated from the individual functions as disclosed below.

April 1 to September 30, CHF million

2019

	Income statement as reported	Acquis. related amortization	Income statement EBITA separation
Sales	1,426.3		1,426.3
Cost of sales	(416.8)		(416.8)
Gross profit	1,009.6		1,009.6
Research and development	(81.6)	0.5	(81.2)
Sales and marketing	(538.5)	22.4	(516.1)
General and administration	(148.4)		(148.4)
Other income / (expenses), net	0.2		0.2
Operating profit before acquisition-related amortization (EBITA)¹⁾			264.0
Acquisition-related amortization		(22.8)	(22.8)
Operating profit (EBIT)²⁾	241.2		241.2

April 1 to September 30, CHF million

2018

	Income statement as reported	Acquis. related amortization	Income statement EBITA separation
Sales	1,303.3		1,303.3
Cost of sales	(383.9)		(383.9)
Gross profit	919.4		919.4
Research and development	(72.2)	0.5	(71.7)
Sales and marketing	(496.9)	23.1	(473.7)
General and administration	(126.5)		(126.5)
Other income / (expenses), net	3.8		3.8
Operating profit before acquisition-related amortization (EBITA)¹⁾			251.3
Acquisition-related amortization		(23.6)	(23.6)
Operating profit (EBIT)²⁾	227.7		227.7

¹⁾ Earnings before financial result, share of profit / (loss) in associates / joint ventures, taxes and acquisition-related amortization (EBITA).

²⁾ Earnings before financial result, share of profit / (loss) in associates / joint ventures and taxes (EBIT).

5. Significant events and transactions

Swiss tax reform

On May 19, 2019, the Swiss electorate passed the Federal Act on Tax Reform and AHV Financing (TRAF). The tax reform abolishes the tax regimes for holding, domiciliary and mixed companies as of January 1, 2020 and introduces new tax measures. To the extent that the tax reform requires cantonal and communal tax law changes, these have to be implemented through modification of the cantonal tax law. On September 1, 2019, in a public vote, the electorate of the canton of Zurich accepted the respective revision of the cantonal tax law. The relevant changes to the Group include a decrease in the statutory income tax rate in the canton of Zurich, effective from January 1, 2021. As a result, the Group has revalued its Swiss deferred tax positions which resulted in a one-time deferred tax income of CHF 3.5 million (decrease in deferred tax liability) during the first half of financial year 2019/20 and a one-time impact of CHF 0.8 million (decrease in deferred tax asset) within other comprehensive income.

As part of the TRAF and cantonal tax practice, transitional measures were introduced in order to ease the transition from the preferential regimes to the new tax measures. For the Group, these measures allow amongst others the tax-effective amortization over a period of up to 10 years of a step-up amount. As a consequence the Group capitalized deferred tax assets in the amount of CHF 150.8 million with a corresponding one-time deferred tax income in the first half of financial year 2019/20. The calculation of the deferred tax assets required management to make significant estimates and assumptions. The final outcome is still uncertain and might lead to adjustments in the second half of the current or the next financial year.

In total, the Swiss tax reform had a positive impact of CHF 154.3 million on income after taxes in the first half of financial year 2019/20. Excluding these effects, income after taxes amounted to CHF 204.1 million and basic earnings per share amounted to CHF 3.14.

Excluding the effects from the Swiss tax reform, the Group expects a tax rate of 13.5 % for the financial year 2019/20.

6. Changes in Group structure

During the first six months of financial year 2019/20 several small companies were acquired in EMEA and North America. During first half of 2018/19 several small companies were acquired in Europe and North America.

In the current financial period, the Group acquired a 51% majority stake in a company active in technology development. An agreement has been concluded with the seller for the acquisition of the remaining 49% shares in the company. Based on the terms and conditions of the agreement, the Group considers the outstanding minority interests to have already been acquired and consolidates 100% of the company since acquisition.

Except for one acquisition, which is active in research and development, all other acquired companies are engaged in the business of selling hearing instruments. All acquisitions have been accounted for by applying the purchase method of accounting. Incremental assets and liabilities resulting from the acquisitions are as follows:

CHF million	2019	2018
	Total	Total
Trade receivables	0.1	0.7
Other current assets	0.6	1.8
Property, plant & equipment	0.3	0.7
Intangible assets	12.5	7.0
Other non-current assets	0.4	0.5
Current liabilities	(1.1)	(2.6)
Non-current liabilities	(3.9)	(6.6)
Net assets	8.9	1.5
Goodwill	77.7	18.8
Purchase consideration	86.6	20.2
Liabilities for contingent considerations and deferred payments	(47.6)	(2.2)
Cash and cash equivalents acquired	(0.4)	(1.1)
Cash outflow for investments in associates, contingent considerations and deferred payments	2.1	8.1
Total consideration paid, net of cash acquired	40.7	24.9

The initial accounting for the acquisitions completed in the current financial year is provisional and the fair values assigned to the identifiable assets acquired and liabilities assumed are still subject to change.

Liabilities for contingent considerations amount to CHF 35.8 million (prior year period CHF 2.1 million) and deferred payments amount to CHF 11.8 million (prior year period CHF 0.1 million). Contingent considerations are dependent on the future performance of the acquired companies as well as contractual obligations and milestone achievements. The liability for contingent considerations is based on the latest estimate of the future performance and milestone achievement and is expected to be paid out in tranches over a period of 4 years.

The goodwill is attributed mainly to economies of scale and expected synergies such as favorable sales growth potential, increase in share of wallet and cost reduction in administrative and corporate functions as well as to the labor force. For one acquisition, the goodwill is mainly attributable to the labor force. Recognized goodwill is not expected to be deductible for income tax purposes.

Acquisition-related intangible assets in the amount of CHF 12.5 million (prior year period CHF 7.0 million) contain in-process research & development of CHF 7.0 million (prior year period: none) and customer relationships of CHF 5.5 million (prior year period CHF 7.0 million). The assigned lifetime range is 5 years for in-process research & development and between 10 and 15 years for customer relationships. On these intangibles deferred taxes have been considered.

Acquisition-related transaction costs in the amount of CHF 0.5 million (prior year period CHF 0.1 million) have been expensed and are included in the line "General and administration".

In the first six months of reporting period 2018/19, the Group divested several Audiological Care stores in the US region. The total consideration amounting of CHF 1.5 million was settled in cash. The resulting net loss of those transactions of CHF 0.1 million has been recognized in the income statement and is included in “other income/(expenses), net”.

April 1 to September 30, CHF million	2019	2018
	Total	Total
Contribution of acquired companies from date of acquisition		
Sales	1.7	1.3
Net income	0.2	0.2
Contribution, if the acquisitions occurred on April 1		
Sales	3.2	5.1
Net income	1.1	1.2

7. Segment information

The Group is active in two business segments, Hearing Instruments and Cochlear Implants.

The segment information for the first six months of financial years 2019/20 and 2018/19 is as follows:

CHF million	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018
	Hearing Instruments		Cochlear Implants		Corporate/ Eliminations		Total	
Segment sales	1,300.6	1,195.0	133.9	110.6			1,434.5	1,305.7
Intersegment sales	(6.5)	(1.1)	(1.7)	(1.3)			(8.2)	(2.4)
Sales	1,294.1	1,194.0	132.2	109.4			1,426.3	1,303.3
Timing of revenue recognition								
At point in time	1,210.8	1,110.8	128.3	106.1			1,339.1	1,216.9
Over time	83.3	83.2	3.9	3.3			87.2	86.5
Total sales	1,294.1	1,194.0	132.2	109.4			1,426.3	1,303.3
Operating profit before acquisition-related amortization (EBITA)	255.7	243.9	8.9	7.7	(0.6)	(0.3)	264.0	251.3
Depreciation and amortization	(85.9)	(53.8)	(14.3)	(9.7)			(100.2)	(63.5)
Segment assets	4,119.3	3,752.8	648.6	610.2	(809.0)	(773.4)	3,958.9	3,589.6
Unallocated assets ¹⁾							552.8	644.6
Total assets							4,511.7	4,234.3

¹⁾ Unallocated assets include cash and cash equivalents, other current financial assets (excluding loans), investments in associates/joint ventures, employee benefit assets and deferred tax assets.

Reconciliation of reportable segment profit CHF million	2019	2018
EBITA	264.0	251.3
Acquisition-related amortization	(22.8)	(23.6)
Financial costs, net	(6.5)	(5.2)
Share of gain/(loss) in associates/joint ventures, net	1.2	1.0
Income before taxes	236.0	223.5

8. Earnings per share

Basic earnings per share is calculated by dividing the income after taxes attributable to the ordinary equity holders of the parent company by the weighted average number of shares outstanding during the year.

Basic earnings per share	2019	2018
Income after taxes (CHF million)	355.4	190.2
Weighted average number of outstanding shares	64,031,791	65,312,964
Basic earnings per share (CHF)¹⁾	5.55	2.91

¹⁾ In the first half of financial year 2019/20, including one-time positive transition impacts of the Swiss tax reform of CHF 154.3 million.

In the case of diluted earnings per share, the weighted average number of shares outstanding is adjusted for all outstanding dilutive options. The weighted average number of shares is adjusted for all dilutive options issued under the stock option plans which have been granted in 2012 through 2019 and which have not yet been exercised. The calculation of diluted earnings per share is based on the same income after taxes for the period as used in calculating basic earnings per share.

Diluted earnings per share	2019	2018
Income after taxes (CHF million)	355.4	190.2
Weighted average number of outstanding shares	64,031,791	65,312,964
Adjustment for dilutive share options	382,993	297,066
Adjusted weighted average number of outstanding shares	64,414,784	65,610,030
Diluted earnings per share (CHF)¹⁾	5.52	2.90

¹⁾ In the first half of financial year 2019/20, including one-time positive transition impacts of the Swiss tax reform of CHF 154.3 million.

9. Contingent assets and liabilities

There have been no material changes in contingent assets and liabilities since March 31, 2019.

10. Financial liabilities

As of September 30, 2019, unchanged to March 31, 2019, the Group has bonds in two tranches outstanding.

Bonds (CHF million)	Currency	Nominal value	Maturity
Fixed-rate bond	CHF	250	October 11, 2019
Fixed-rate bond	CHF	360	October 11, 2021

In the first six months of financial year 2019/20, the Group entered into an agreement for a credit facility in the amount of CHF 150 million with an option to increase to CHF 250 million. The agreement ends on June 30, 2022 with an additional option to extend until August 31, 2024. As of September 30, 2019 the credit facility was not drawn.

The Group maintains further uncommitted credit facilities from various lenders. The credit facilities are denominated in CHF, do not contain financial covenants and can be cancelled at short notice. As of September 30, 2019 CHF 50 million were drawn with a one month maturity.

11. Movements in share capital

The Annual General Shareholders' Meeting of June 13, 2019 declared a gross dividend of CHF 2.90 per registered share for the financial year 2018/19. The dividend was paid in June 2019 to all shares outstanding, excluding treasury shares.

On August 31, 2018, Sonova Holding AG announced that its Board of Directors approved a new share buyback program of up to CHF 1.5 billion (but for a maximum of 11,759,560 registered shares). The shares are repurchased for the purpose of a capital reduction, subject to approval by future Annual General Shareholders' Meetings. The new program started in October 2018 and will run up to 36 months. For further details refer to the Group's media releases.

	Issued registered shares	Treasury shares ¹⁾	Outstanding shares
Issued registered shares			
Balance April 1, 2018	65,330,887	(3,622)	65,327,265
Purchase of treasury shares		(303,000)	(303,000)
Sale / transfer of treasury shares		267,797	267,797
Balance September 30, 2018	65,330,887	(38,825)	65,292,062
Balance April 1, 2019	65,330,887	(966,324)	64,364,563
Purchase of treasury shares		(352,421)	(352,421)
Sale / transfer of treasury shares		273,755	273,755
Cancellation of treasury shares ²⁾	(932,750)	932,750	
Purchase of shares intended to be cancelled ³⁾		(780,350)	(780,350)
Balance September 30, 2019	64,398,137	(892,590)	63,505,547

Each share has a nominal value of CHF 0.05.

¹⁾ Treasury shares are purchased on the open market and are not entitled to dividends.

²⁾ The Annual General Shareholder's Meeting of June 13, 2019, approved the proposed cancellation of 932,750 treasury shares, resulting in a reduction of share capital of 46,637.50 Swiss francs, retained earnings and other reserves of CHF 157.8 million offset by changes in treasury shares of CHF 157.9 million. This cancellation has been executed on September 24, 2019.

³⁾ Shares purchased by the Group as part of the share buyback program.

12. Events after balance sheet date

On October 11, 2019, the Group repaid a CHF 250 million three year fixed-rate bond and issued new fixed-rate bonds in two tranches of CHF 100 million each. The two bonds were issued at 100 % with interest rates of 0.0 % and 0.4 % and maturity on October 11, 2029 and October 11, 2034, respectively.

Sonova Holding AG
Laubisrütistrasse 28
8712 Stäfa
Schweiz

Telefon +41 58 928 33 33
Fax +41 58 928 33 99
E-Mail ir@sonova.com
Website www.sonova.com

Haftungsausschluss

Dieser Bericht enthält Zukunftsaussagen, die keinerlei Garantie bezüglich der zukünftigen Leistung gewähren. Diese Aussagen widerspiegeln die Auffassung des Managements über zukünftige Ereignisse und Leistungen des Unternehmens zum gegenwärtigen Zeitpunkt. Die Aussagen beinhalten Risiken und Unsicherheiten, die sich aus – aber nicht abschliessend – zukünftigen globalen Wirtschaftsbedingungen, Devisenkursen, gesetzlichen Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitarbeiter sowie anderen Faktoren, die ausserhalb Sonovas Kontrolle liegen, ergeben könnten. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren oder sollte sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den prognostizierten oder erwarteten Ergebnissen abweichen. Jede vorausschauende Aussage gibt die Sicht zu dem Zeitpunkt wieder, zu dem sie gemacht wurde. Sonova übernimmt keine Verpflichtung gegenüber der Öffentlichkeit, vorausschauende Aussagen zu aktualisieren oder zu korrigieren.

Dieser Halbjahresbericht ist auch in englischer Sprache erhältlich. Der englische Text ist massgebend.

© Sonova AG 2019 All rights reserved

Impressum

Publishing system: ns.publish by mms solutions AG

Unsere Marken

PHONAK

unitron.

HANSATON

| **Advanced Bionics**

